



Medieninformation

DAAD-Förderung für Kooperationen mit osteuropäischen Hochschulen

Universität Greifswald, 18.01.2023

An der Universität Greifswald stehen für die Jahre 2023-2025 rund 150.000 Euro Fördermittel für Austausch und Kooperationen mit Partnerhochschulen in Osteuropa zur Verfügung. Der Förderantrag des International Office auf das DAAD-Programm Ostpartnerschaften wurde positiv entschieden. Mittel für 2023 können ab sofort beim International Office beantragt werden.

Die Mittel stammen aus dem DAAD-Programm *Partnerschaften mit Hochschulen in Mittelost-, Ost- und Südosteuropa sowie den Ländern des Südkaukasus und Zentralasiens* ("*Ostpartnerschaften*"). Gefördert werden die schon seit den 1990er Jahren bestehenden Hochschulpartnerschaften mit den Partneruniversitäten Tartu, Riga, Vilnius, Klaipeda, Szczecin, Poznan und Brno. Seit einigen Jahren wird auch ein Austausch mit der Al-Farabi Kazakh National University in Almaty (Kasachstan) gefördert. Ab 2023 kann zusätzlich die Zusammenarbeit mit den neuen Partneruniversitäten University of Zadar (Kroatien) und Yerevan State University (Armenien) in die Förderung aufgenommen werden.

Förderfähig sind Reisekosten zu den Partnerhochschulen und Kurzzeit-Aufenthalte in Greifswald für Gastwissenschaftler*innen, Doktorand*innen und Studierende von Partneruniversitäten sowie Einzelmaßnahmen mit Hochschulen in der Ukraine. Das Programm steht allen Fächern offen.

Förderanträge für 2023 können mit einer kurzen Projektbeschreibung bis zum **15.02.2023** beim **International Office der Universität** [per E-Mail](#) eingereicht werden.

Der Förderantrag des International Office auf Fördermittel im *Ostpartnerschaften*-Programm des DAAD wurde zum wiederholten Male positiv entschieden. Damit werden die langjährigen Erfahrungen und Kompetenzen der Universität in der Kooperation mit den genannten Partnerhochschulen anerkannt.

[Link zur Ausschreibung](#)

Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald

Dr. Carola Häntsch
International Office
Domstraße 8, 17489 Greifswald
Telefon +49 3834 420 1119

haentsch@uni-greifswald.de